

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **116 (1990)**

Heft 25

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



+

Immer, wenn der Sommer bevorsteht und ganze Völkerscharen daran denken, mit dem Flugzeug fernen Badestränden zuzujetten, rotten sich in verschiedenen Ländern, über welche die sogenannten Flugstrassen führen, Fluglotsen und anderes für den reibungslosen Flugverkehr relevantes Personal zusammen, um mit Streiks gegen die Missstände im europäischen Flugverkehr zu protestieren und um für sich selbst auch noch einen angemessenen Obulus herauszuschlagen. Das alles ist bereits zum sommerlichen Ritual geworden und die Fluggäste, die sich in den Ferien erholen wollten, wissen, dass der Erholungseffekt bei der Rückkehr nach Hause wegen der stundenlangen Wartezeiten in Abflughallen bereits wieder im Minus ist. Es wird im Europa der Nationen noch lange dauern, bis eine übergreifende Lösung diesem unsäglichen Spuk ein Ende setzt. Noch viele Jahre werden Millionen von Flugpassagieren dennoch wie die Lemminge den Zug zu den Flughäfen mitmachen und fatalistisch erdulden, was dann mit Sicherheit passiert. Als ob es keine Alternativen gäbe ...

(Titelblatt: Miroslav Barták)



Nebelspalter

Die humoristisch-satirische Schweizer Zeitschrift

116. Jahrgang Gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léchet, Roger Tinner
 Gestaltung: Koni Näf
 Redaktionssekretariat: Ursula Schweizer
 Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach
 Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13
 Der Nebelspalter erscheint jeden Montag.
 Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.
 Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.
 Verlag, Druck und Administration:
 E.Löpfle-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach,
 Telefon 071/41 43 41 — 41 43 42

Abonnementsabteilung: Tel. 071/41 43 41

Abonnementspreise:

Schweiz: 12 Monate Fr. 97.- 6 Monate Fr. 52.-
 Europa*: 12 Monate Fr. 113.- 6 Monate Fr. 60.-
 Übersee*: 12 Monate Fr. 149.- 6 Monate Fr. 78.-

*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt.

Postcheck St.Gallen 90-326-1.
 Abonnement-Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenleitung und Anzeigenverkauf:

Isler Annoncen AG, Grubenstrasse 4, 8902 Urdorf
 Telefon 01/734 04 72, Telefax 01/734 06 80

Anzeigenverwaltung:

Hans Schöbi, Sandra Di Benedetto
 Pestalozzistrasse 5, 9400 Rorschach
 Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13

Touristikwerbung:

Theo Walser-Heinz, Via Mondacce 141, 6648 Minusio,
 Tel. 093/67 32 10, Telefax 093/67 38 28

Inseraten-Annahmeschluss:

Ein- und zweifarbige Inserate:
 1 Woche vor Erscheinen.
 Vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.

Insertionspreise:

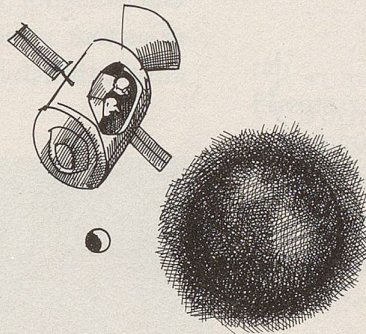
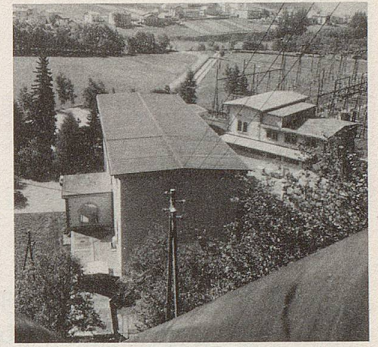
Nach Tarif 1990/1

In dieser Nummer

Werner Catrina:

Keine Angst ums Restwasser

Wo aus Wasser Strom gemacht werden soll, muss das Wasser zunächst gestaut oder irgendwie sonst abgezweigt werden. Was dann noch aus dem Stausee schwappt oder den Fluss hinunterrirt, nennt man Restwasser. Wieviel das im einzelnen jeweils sein soll, darüber wird in jedem Fall immer gestritten. Im Parlament oder in der Öffentlichkeit. Für alle, die Angst ums Restwasser haben, bringt Werner Catrinas Report eine beruhigende Gewissheit. (Seite 14)



Hans Sigg:

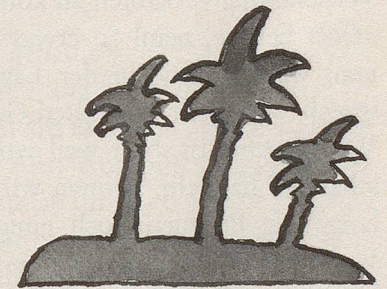
Welt- und Weltraumverschmutzung

Der Weltraum ist beileibe auch nicht mehr, was er einmal war. Während wir uns mit den Folgen und der Verhinderung von Umweltschäden auf unserer guten Mutter Erde befassen, ist in den letzten Jahren eine über uns kreisende Satelliten-Sondermülldeponie im Weltall entstanden. Bevor wir da mit Gedanken an eine Entsorgung dreinschiessen, wollten wir uns mit diesem einmaligen Phänomen doch noch etwas näher befassen. (Seite 20)

Jürg Furrer:

Nebi-Leser-Spezial-Ferienstservice

Das Wissen um die Verpflichtung, aus den Ferien Freunden und Bekannten Postkartengrüsse schicken zu müssen, vergällt einem jedes Jahr regelmässig die Ferienlaune. Dies muss nicht sein! Mit dem Nebelspalter-Universalkartenset ist es nun möglich, den Kartenversand schon zum voraus und bereits zu Hause zu organisieren. Dabei kann rein gar nichts schiefgehen. Am Ferienort sind dann nur noch die ortsüblichen Briefmarken aufzukleben – und das Ganze ist schon ausgestanden. (Seite 42)



Patrik Etschmayer:	Lieber gleich eine Autopilzversicherung	Seite 4
Frank Feldman:	Ein Bett, ein Bett, ein Königreich für ein Bett	Seite 6
Ursula Hasler-Gloor:	Kartentricks (Code inbegriffen)	Seite 10
Peter Peters:	Der Geldwäscher – ein Handwerk ohne Zukunft	Seite 18
Simon Stettler:	Schoggiriegel im Europäischen Haus	Seite 26
Fritz Herdi:	«Pfinger ab de Röschi ...!»	Seite 38